



Der Schlaucher



April 2022, Ausgabe Nr. 2, Jahrgang 42

**Feiern Sie mit uns!
100 Jahre BV Daxlanden
29.04. – 01.05.2022**

Schlaucherplatz

100 JAHRE
BÜRGERVEREIN
DAXLANDEN

2 NO.35
by Natascha Oehmige

NO.35 wünscht eine schöne Osterzeit und verschenkt zu jedem Einkauf ab 70 €, einen „Pomme Pidou Eierbecher“, im Wert von 10,95 €.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

NO.35 by Natascha Oehmige
Herrenstr. 35 • 76133 Karlsruhe • www.no35-ka.de

Osterangebot



**KINDER
KULTUR
TAGE
MAI 2022**

**Tolle Aktionen für
die ganze Familie:**

- Puppentheater
- Familiensingen
- Theaterworkshops
- Kinderbuch-Lesung
- u.v.m.

SAVE THE DATE



**KATHOLISCHE
FAMILIENZENTREN
KARLSRUHE**



Mehr Infos auf:
www.katholische-familienzentren-karlsruhe.de

kvv.de

An Ostern geht's raus!

Ab Karfreitag eine Tageskarte lösen und über das gesamte Osterwochenende fahren.

Der KVV verlängert an Ostern die Gültigkeit der Tageskarten um 3 Tage. Wer am 15., 16. oder 17. April eine City- oder Regiokarte kauft, kann damit bis einschließlich 18. April fahren.

KVV Service-Telefon 0721 6107-5885

**Unser Osterangebot:
1 Tag bezahlen.
4 Tage fahren.**



KVV. Bewegt alle.





Der Schlaucher

Offizielles Bürgerheft des Bürgervereins Daxlanden

April 2022, Ausgabe Nr. 2, Jahrgang 42

Inhaltsverzeichnis:

Vorwort	1
Aus dem Bürgerverein	2
Aus den Vereinen	13
Aus den Verbänden	13
Allgemeines	16
Beitrittserklärung	20

Herausgeber:

Bürgerverein Karlsruhe-Daxlanden e.V.
Reimund Horzel, 1. Vorsitzender
Yburgweg 6, 76189 Karlsruhe, Fon 0721 572008
info@buergerverein-daxlanden.de
www.buergerverein-daxlanden.de

Redaktion:

Michael Grünwedel (verantwortlich)
Beiträge per Mail an
daxlanderschlaucher@gmail.com
Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht
in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.

Anzeigen:

Annette Pawletta (verantwortlich)
Fon 0721 97830 18, Fax 0721 97830 41,
anzeigen@stober-medien.de
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 9 gültig.

Erscheinungsweise: 6 x jährlich in den Monaten:
Februar, April, Juni, Juli, Oktober und Dezember

Verteilte Auflage: 7.850 Exemplare

Redaktionsschluss „Der Schlaucher“:
5. Mai 2022 für Heft 3/2022

Vorwort



Die Daxlander SCHLAUCHER

*Die Daxlander „Schlaucher“
die falle im Name,
un a in der Umgangs-
schbrooch schwer aussem
Rahme.*

*For denne ihr Ausdrigg, do brauchd mer schon
e jänisch-franzesisches Schbrachlexikon.
De „Schlaucher“ – e Schimpfword aus frieherer Zeit
war schdendich zum Agriff un Hendle bereid.
Bei jedere Fehde un Dorfkeilerei do ware nadierlich
die Schlaucher debei.*

*Wie gsagd: sie falle hald arg aussem Rahme,
und „Krautasch“ isch a noch ihr Iwwername.*

Unbekannt

Liebe Daxländerinnen und Daxlander,

Wenn man auf die Geschichte des Bürgervereins zurückblickt, dann waren es immer Zeiten eines unwälzenden Neubeginns, die den Bürgerverein wieder belebten. Die Zeit nach dem Ersten Weltkrieg und die Zeit nach 1945, als die Menschen lernen mussten, ihre Meinung wieder offen und frei, auch gegenüber Behörden, zum Ausdruck zu bringen. Zu allen Zeiten aber war die Wahrung und Vertretung der Interessen der Daxlander Bürgerinnen und Bürger Zielsetzung des Vereins und im Besonderen auch, die Wünsche und Anregungen der Daxlander Bevölkerung unmittelbar beim Karlsruher Stadtrat und der Stadtverwaltung vorzubringen.

Am 1. August 1922 stellte der Bürgerverein beim Badischen Amtsgericht den Antrag auf Eintrag in das Vereinsregister, der dann am 14. August 1922 erfolgte.

Die regionale
Elternzeitung
KARLSRUHER KIND

www.karlsruher-kind.de



Einer der Gründungsmitglieder war Hermann Müller-Würtz. Ihm zu Ehren haben wir einen Stolperstein in der Römerstraße 2 verlegt. Heute – 100 Jahre später – können wir dankbar auf ein erfolgreiches Wirken zurückblicken. Die Geschichte des Bürgervereins ist nachzulesen in Band 3 der Hefte zur Ortsgeschichte Daxlandes. Mein besonderer Dank gilt hier dem, leider all zu früh verstorbenen, Manfred Fellhauer der die Geschichte des Bürgervereins ansehnlich dokumentierte und sich auch nicht scheute, dessen Arbeit in der Zeit des nationalsozialistischen Regimes zu beleuchten.

Wir werden das 100-jährige Bestehen des Bürgervereins gebührend feiern.

Vom 29. April bis 1. Mai findet ein dreitägiges Fest auf dem Schlaucherplatz statt.

Der Festakt ist für den 20. Mai 2022 im Bürgerzentrum St. Valentin terminiert. Voraussetzung ist, die Pandemie lässt es zu, dass wir mit Ihnen feiern können.

Seien Sie recht herzlich eingeladen.

Ihr Reimund Horzel

Aus dem Bürgerverein Daxlanden



Tempo 30 im Teilbereich der Eckenerstraße

In der Eckenerstraße gilt im Teilbereich zwischen Daxlander Straße und Silcherstraße in Fahrtrichtung Rheinstetten seit März Tempo 30. Das Ordnungs- und Bürgeramt weist darauf hin, dass sich die Änderung auch auf die dort vorhandene stationäre Geschwindigkeitsüberwachung auswirkt. „Grundsätzlich gilt die Regelung eines Verkehrszeichens unmittelbar mit dessen Aufstellung“, stellt

Bürgermeister Dr. Albert Käuflein fest. In der Eckenerstraße wollte die Stadt Karlsruhe den Verkehrsteilnehmenden und insbesondere den Berufspendlerinnen und -pendlern ausreichend Gelegenheit geben, die geänderte Beschilderung auch tatsächlich wahrzunehmen und ihr Verkehrsverhalten entsprechend anzupassen. Aus diesem Grund wurde die stationäre Überwachungsanlage in diesem Straßenabschnitt vom Ordnungs- und Bürgeramt unmittelbar mit Aufstellung der neuen Beschilderung für knapp eine Woche abgeschaltet. „Die Entscheidung, die Anlage ein paar Tage außer Betrieb zu setzen, ist bewusst gefallen“, so Käuflein weiter. „Jeder von uns weiß, dass verkehrsrechtliche Änderungen an langjährig gewohnten Strecken einige Tage brauchen, um bewusst wahrgenommen zu werden.“ Die neuen Verkehrszeichen in der Eckenerstraße wurden am 22. Februar angebracht, an diesem Tag wurde die stationäre Geschwindigkeitsmessanlage abgeschaltet und war bis zum 28. Februar außer Betrieb.

Knapp 5.000 Geschwindigkeitsüberschreitungen seit Wiederinbetriebnahme

Seit der Wiederinbetriebnahme der Anlage wurden dennoch knapp 5.000 Geschwindigkeitsüberschreitungen dokumentiert. Auch wenn auffällig ist, dass diese Überschreitungen meist sehr marginal sind und im Verwarnungsgeldbereich liegen, lässt sich vermuten, dass die neue Beschilderung und damit die neuen Verkehrsregeln noch nicht von allen Verkehrsteilnehmenden wahrgenommen worden sind. Erfahrungsgemäß sinken die Fallzahlen bei solchen Maßnahmen nach kurzer Zeit deutlich – dennoch möchte das Ordnungs- und Bürgeramt



**Hörzentrum
Rheinstetten**

Ihr Meisterbetrieb!

Wir sind für Sie da:

Montag - Freitag 9:00 bis 13:00 und 14:00 bis 18:00 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

Hauptstraße 21 - 76287 Rheinstetten

Telefon: 0721/96 49 34 65

www.hoerzentrum-rheinstetten.de

info@hoerzentrum-rheinstetten.de

P Kundenparkplätze direkt vor Ort

- Hörgeräte
- Gehörschutz
- Hausbesuche
- unabhängige Beratung
- Partner aller Krankenkassen



Benno Wagner und Dominik Seelig



**WÄRME
SPÜRBAR FÜR ALLE**



- Öl- und Gasheizungen
- Pelletanlagen
- Wärmepumpen
- Wartungen aller Art
- Solar



BAD · DACH · WÄRME · KLIMA · STROM

Industriestr. 19 | 76189 Karlsruhe | Tel. 0721 931 74-0 | www.werling.de

- Reparaturen
- Rollläden
- Jalousien
- Plissees
- Markisen
- Smart Home



**rolladen
strecker**

Rolladen Strecker GmbH

Telefon: 0721-23179 • Fax 0721-21377

info@rolladen-strecker.de • www.rolladen-strecker.de

Fröhliche und erholsame Ostertage
wünscht Ihnen

Praxis für Krankengymnastik

Petra Bunkart Physiotherapeutin

- Krankengymnastik
- Lymphdrainage
- Massage
- Naturfango
- Schlingentisch
- Heißluft
- Kältetherapie
- Elektrotherapie
- Babymassage
- Rückenschule
- Hausbesuche



Pappelallee 24
(Rheinstrandsiedlung)
76189 Karlsruhe
Tel. 0721 1708743
Fax 0721 1708744

alle Kassen ■ Termine nach Vereinbarung

Unser Apotheken-Team steht für kompetente und ausführliche Beratung. Fragen Sie nach unserer Kundenkarte!

Wir sind für Sie da:

Montag-Freitag

8.30-12.30 und 15.00-18.30 Uhr

Samstag 8.30-12.30 Uhr

Gutschein 20% Rabatt

auf ein Produkt Ihrer Wahl aus unserem rezeptfreien Apothekensortiment
gültig vom 08.04. – 06.05.2022

**paracelsus-
apotheke
karlsruhe**

Pappelallee 30 · 76189 Karlsruhe

Telefon 0721 576640

paracelsus-apotheke-karlsruhe@t-online.de

www.badische-apotheken.de



an dieser Stelle nochmals ausdrücklich auf die jetzt geltende zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 Kilometern pro Stunde in diesem Abschnitt der Eckenerstraße hinweisen. Stadteinwärts hat die Geschwindigkeitsreduzierung keinen Einfluss auf die stationäre Messanlage. Diese befindet sich in einem Straßenabschnitt, in dem Tempo 50 zulässig ist. Ein Standortwechsel dieser Überwachungsanlage ist aktuell nicht vorgesehen, wird aber letztendlich von der Akzeptanz der vorgegebenen Reduzierung auf Tempo 30 im weiteren Verlauf der Strecke abhängig gemacht werden müssen. „Die Temporeduzierung erfolgte aus Lärmschutzgründen, weshalb der Versatz der Anlage in den kritischen Bereich durchaus begründet wäre“, erklärt Käuflein. Bevor eine solche Entscheidung getroffen wird, bleibt jedoch die weitere Entwicklung und das Ergebnis entsprechender Erhebungen abzuwarten.

Die Änderung der Höchstgeschwindigkeit fand im Rahmen der Umsetzung des Lärmaktionsplans statt.

Polder Bellenkopf/Rappenwört

Beginn der Baugrunderkundungen

Im Rahmen der vorbereitenden Maßnahmen zum Bau des Rückhalteraums Polder Bellenkopf/Rappenwört beginnen

im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe die Baugrunderkundungen im Poldergebiet und den angrenzenden Arealen, in denen künftige Baumaßnahmen vorgesehen sind. Im Laufe des Planungsprozesses, der schon in den 90er Jahren begonnen hat, wurden bereits Baugrunderkundungen vor allem im Bereich der Dämme vorgenommen. Nach Erlass des Planfeststellungsbeschlusses im Dezember 2020 werden diese nun als Basis für eine tragfähige Ausführungsplanung fortgesetzt. In den kommenden Monaten werden deshalb auf und neben den bestehenden, den neu zu errichtenden, beziehungsweise den zu sanierenden Dämmen, aber auch in den Bereichen in denen Bauwerke geplant sind, umfangreiche Baugrunderkundungen durchgeführt werden. Bei der Mehrzahl dieser Baugrunderkundungen handelt es sich um Bohrungen, durch die der Aufbau der Dämme, beziehungsweise des Untergrundes im Bereich der geplanten Bauwerke, erkundet wird. Einige dieser Bohrungen werden zu Grundwassermessstellen ausgebaut, um auch vor dem Hintergrund der erforderlichen Beweissicherung beim Bau und Betrieb des Polders, die Grundwasserverhältnisse besser erfassen zu können. Um die Auswirkungen der Erkundungen auf die Tier- und Pflanzenwelt, aber auch die Forst- und Landwirtschaft so gering wie möglich zu halten, sind die Arbeiten primär in der vegetationsfreien Zeit vorgesehen. Einige Erkundungspunkte liegen in dicht bewachsenen Bereichen. Daher müssen hier vereinzelt Gehölze entfernt werden, um diese Erkundungspunkte erreichen zu können. Wo es möglich ist, werden bestehende Waldwege oder Rückgassen genutzt.



Bezirksleiter **Ralf Büchel**

Ihr Baufinanzierer!

LBS-Beratungsstelle, Siegfried-Kühn-Str. 4, 76135 Karlsruhe
Tel. 0721 91326-15, Ralf.Buechel@LBS-SW.de

Sparkassen-Finanzgruppe · www.LBS-SW.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.



Das **Grüne** machen wir.



Ihr Experte für
Garten & Landschaft

... seit 1990 im Einsatz

- Objektbetreuung
- Gartenpflege
- Sanierungsarbeiten
- Neuanlagen
- Planung
- 3D-Visualisierungen

Natursteinarbeiten · Gartenneugestaltung · Poolbau · Pflasterarbeiten · Gartenpflege · Sichtschutzelemente · Gartenpflege · Bewässerung

PIR Unternehmen GmbH
Honsellstr. 32
76189 Karlsruhe

Jetzt auch in Daxlanden:
Waldweg 38,
76189 KA-Daxlanden

... in Kürze:
Baumschule

Tel.: + 49 721 / 55 11 76
Fax: +49 721 / 55 26 06
E-Mail: info@pir-galabau.de
www.pir-galabau.de



ANLYCO

Sanierung von Gebäuden
zum Festpreis

0721 - 46 721 585
www.ANLYCO.de

Altbausanierung | Renovierungsarbeiten
Brand- und Wasserschäden
Fenster – Verkauf und Montage

Große und kleine Aufträge
Unverbindliches Angebot



TORSTEN ZENKER

Sanitär- und Heizungstechnik

Robert-Blum-Str.1•76185 Karlsruhe
Fon 0721 90 98 11 11

www.TORSTENZENKER.de

Ihr Fachbetrieb für Sanitär, Wasser, Gas,
Heizung und erneuerbare Energien.



DACHDECKUNG
WANDVERKLEIDUNG
FLACHDACHBAU

info@speck-dach.de
www.speck-dach.de

0721 572268

Rappenwörtstraße 16
76189 Karlsruhe

Ausführung von

Steil-, Flachdach- und Blechenerarbeiten
Fassadenbekleidungen · Dachbegrünungen
Dachflächenfenster · Solartechnik
Dachreparaturen · Kranen · Hebebühnen



Wir wünschen allen
unseren Kunden
schöne Ostern!



HARALD JUNGNETSCH

Ihr Blumenfachgeschäft am Daxlander Friedhof

Öffnungszeiten: Di-Sa von 8.30-13.00 Uhr

Mauerweg 4 · 76185 Karlsruhe
Telefon 0721 / 57 24 86
www.blumen-jungnitsch.de



Die Baugrunderkundungen werden von Biologen und Ökologen eng begleitet (Ökologische Baubegleitung), die dafür Sorge tragen, dass die ökologischen Auflagen des Planfeststellungsbeschlusses eingehalten und die Effekte der Baugrunderkundungen weitestgehend begrenzt werden.

Hintergrundinformationen:

Das Projekt „Polder Bellenkopf/Rappenwört“ stellt einen wichtigen Baustein beim Hochwasserschutz im Rahmen des Integrierten Rheinprogramms dar. Das Integrierte Rheinprogramm (IRP) ist ein Konzept des Landes, das auf ehemaligen Überflutungsflächen zwischen Basel und Mannheim insgesamt 13 Hochwasserrückhalteräume umfasst. Der Polder Bellenkopf/Rappenwört ist Teil dieses Programms und dient der Wiederherstellung des Hochwasserschutzes, wie er auf der freien Rheinstrecke unterhalb der Staustufe Iffezheim vor dem Oberreinausbau vorhanden war. Der geplante Rückhalteraum erstreckt sich von Rheinstetten-Neuburgweier im Süden bis zum Rheinhabendampfkraftwerk Karlsruhe im Norden. Das Gebiet wurde bis zum Bau des Rheinhochwasserdammes XXV in den Jahren 1934/35 regelmäßig überflutet. Die ehemalige Aue ist in diesem Bereich zum Teil noch vorhanden. Das Gelände wird heute mit Wasserflächen sowie land- und forstwirtschaftlichen Flächen unterschiedlich genutzt. Auf einer Fläche von 510 Hektar soll ein Rückhaltevolumen von rund 14 Millionen Kubikmeter geschaffen werden. Die Planfeststellungsbehörde im Landratsamt Karlsruhe hatte am 23.12.2020 den Planfeststellungsbeschluss zum Bau und Betrieb des Polders Bellenkopf/Rappenwört

erlassen. Weitere Informationen zum Vorhaben sind auf der Projektseite unter folgendem Link abrufbar:
www.polder-bera.de

Und wieder gibt es über Verkehrsprojekte zu berichten ...

Im letzten Schlaucher hatten wir noch berichtet, dass das Regierungspräsidium Tempo 30 in der Rheinhafenstraße im Abschnitt Eckenerstraße/B36 /Kirschstraße genehmigt hat und die Stadt „die verkehrsrechtliche Anordnung zeitnah erlassen“ werde. Jetzt ist es bereits umgesetzt! Nach vielen Jahren des Einsatzes seitens der Anlieger und mit Unterstützung durch den Bürgerverein ist es nun geschafft. Die Anlieger bemerken bereits erste Verbesserungen. Hoffentlich halten sich bald alle an die neue Vorgabe, ohne oder mit Kontrollmaßnahmen. Entsprechende Geschwindigkeitsbeschränkungen gibt es seit Kurzem auch in Abschnitten der Eckenerstraße (mit „Blitzer“) und der Durmersheimer Straße. Grundlagen sind jeweils ein geändertes Bundesgesetz, der „Lärmaktionsplan der Stadt Karlsruhe“ und Beschlüsse des Gemeinderates. Auch in weiteren Straßen (abschnitten) wünschen sich die Anwohner eine Entlastung vom Straßenlärm. Dies ist derzeit aber nicht möglich, da die dortigen Lärmemissionen unter den aktuellen Grenzwerten liegen.

Ebenfalls im Januarschlaucher hatten wir über die Umstellung der Straßenbahnfahrzeuge auf der T3 berichtet (neue 8-Achser statt alter 6- oder 8-Achser). Mitbürger*innen haben sich an den BV gewandt, weil sie durch diesen Wechsel oder grundsätzlich eine Zunahme des Lärms und der Erschütterungen bemerkt haben. Der BV sammelt aktuell diese



Punkte, um sie dann mit Stadt/Verkehrsbetrieben zu besprechen. Bitte melden Sie sich, wenn auch sie solche Beobachtungen gemacht haben. Straßenbahn-Ausbaumaßnahmen 2022 Stadt und Verkehrsbetriebe haben die betroffenen Bürgervereine über anstehende Baumaßnahmen informiert. Es handelt sich um insgesamt drei Teilprojekte:

- Barrierefreier Ausbau der Haltestelle
- Rappenwört
- Baumaßnahmen in der Eckenerstraße
- Baumaßnahmen in der Rheinstrand-siedlung.

Rappenwört ist schon in Bau und bis Erscheinen des Schlauchers vielleicht schon abgeschlossen. Die beiden anderen Maßnahmen sind ab Ende Mai geplant und werden voraussichtlich erst im neuen Jahr abgeschlossen sein. In der Eckenerstraße werden die zwei bisher getrennten

Steinmetz u. Bildhauer Meisterbetrieb

HANS HUBER

Grabmale für Karlsruhe und die Region seit 1979

Handwerklich gestaltet, Feisen, oder Industriell gefertigt.
Eigene Produktion oder Importware.
Unsere Ausstellungen zeigen Ihnen über 600 Grabmale.
Beratung und Service auch vor Ort.

Am Hauptfriedhof
Haid-und-Neu-Str. 27, 29, 32
Tel: 604288 Fax: 698291
Mo - Fr 8,00-17,30
Sa 9,00 - 13,00
mail @grabmale-huber.de

Am Friedhof Rüppurr
Löwenstr. 1 Tel: 888815
Mo, Di u Do, Fr. 9,00 - 12,30

HANS HUBER
GRABMALE

Zenker

KARL-HEINZ
HEIZUNG SANITÄR ENERGIE

Holländerstraße 27
76189 Karlsruhe
Telefon 0721 573773
Fax 0721 9573720

TREPPENLIFTE

STUFENLOS

Lorbeerweg 20
76149 Karlsruhe

Tel 0721.7831240
www.stufen-los.de

Öffnungszeiten
Mo – Fr 9.00 – 18.00 Uhr
Sa 9.00 – 13.00 Uhr

Testen Sie alle Liftsysteme
in unserer 400 m² großen
Liftausstellung.

Gerne kommen wir auch
zu Ihnen nach Hause.

WIR HABEN DIE PERFEKTE LIFTLÖSUNG

Profitieren Sie von unserer großen Auswahl der neuesten Liftmodelle führender Hersteller. Zudem bieten wir Ihnen ein wechselndes Angebot an Vorführ- und Gebrauchtliften.

NEU! Kontaktlos Treppenfotos übermitteln und Ihr persönliches Angebot erhalten:
Mail: FOTO@STUFEN-LOS.DE
WhatsApp: 0151.117 66 191

stufenlos

LIFTE VOM FACHMANN



Haltestellen der S2 und T3 zu einer zusammengelegt, die dann nordöstlich der Kreuzung mit der Daxlander Straße liegen wird. Dadurch werden die Umsteigewege kürzer und sicherer. Außerdem sind geplant: Ersatz alter Schienen, Neubau Rasengleis, barrierefreier Ausbau aller Haltestellen (Ausnahme: der Ausbau der Haltestelle Rheinhafenstraße folgt in einer späteren Phase). Verbunden sind diese Maßnahmen mit umfangreichen Leitungsarbeiten, Umgestaltung von Kreuzungsbereichen, Erneuerung der Straßendecke und und und. Einige Maßnahmen sind zwingend, da die Anlagen infolge Abnutzung erneuert werden müssen. Zusätzlich sind viele Verbesserungen in Aussicht gestellt bezüglich Komfort, Sicherheit, Lärmschutz. Insgesamt also notwendige und/oder positive Änderungen. Die Bauzeit wird aber happig! In Daxlanden am stärksten betroffen ist natürlich die Rheinstrandsiedlung. Im unmittelbaren Bereich der Baumaßnahmen ist neben Lärm und Schmutz auch zeitweise die Sperrung von Straßen und Radwegen unvermeidlich. Stadt und Verkehrsbetriebe haben zugesichert, alle Maßnahmen möglichst anliegerschonend durchzuführen, die unmittelbar Betroffenen detailliert zu informieren und Ansprechpartner für individuelle Probleme und Fragen bereitzustellen. In der Kernzeit der Baumaßnahmen muss außerdem der Betrieb auf der S2 eingestellt werden (planmäßig vom 7.6. bis 11.9.2022, also rund ein Vierteljahr!). Es wird einen Schienenersatzverkehr (SEV) mit Bussen geben. Details folgen. Nicht unmittelbar betroffen ist Alt-Daxlanden. Auch hier muss aber der Straßenbahnverkehr zeitweilig eingestellt werden (planmäßig vom 18.8. bis 11.9.2022, also gut drei Wochen in den Schulferien).

Auch hier wird es einen SEV geben. Wegen der beengten Verhältnisse erfordert dieser SEV provisorische Haltestellen und den zeitweiligen Wegfall einzelner Parkplätze. Vor allem durch die Maßnahmen in der Eckenerstraße sind viele Verkehrsbeziehungen betroffen, z.B. da zeitweilig weniger Fahrstreifen zur Verfügung stehen oder Abbiegemöglichkeiten entfallen werden. Hier sind jeweils örtliche Umleitungen vorgesehen. Der überörtliche Verkehr soll durch Lenkungsmaßnahmen möglichst aus dem Baubereich herausgehalten werden. Mit Staus ist aber zu rechnen. Bei Fragen und Problemen können Sie sich gerne auch an den BV wenden. Wir sammeln die Punkte und versuchen sie einer schnellen Klärung zuzuführen.

Straßenbahn-Ausbaumaßnahmen im alten Teil Daxlandens

Es sind größere Straßenbahn Baumaßnahmen geplant. Auch hier geht es um Gleiserneuerungen und den barrierefreien Ausbau der Haltestellen (wir berichteten). Nach Aussage der Verkehrsbetriebe sollen dabei die Schienen so verbaut werden, dass möglichst wenig Erschütterungen und Vibrationen an die umliegenden Gebäude abgegeben werden. Damit könnte sich auch die o.g. Problematik verbessern. Nach aktueller Planung wird dies allerdings erst 2024 erfolgen. Dennoch werden Detailplanungen bereits jetzt laufend fortgesetzt. Der BV ist im Gespräch mit der Stadt und den Verkehrsbetrieben, um Optimierungen zu erreichen, u.a. für die Parkraumsituation am Kirchplatz.

Die Online-Tageszeitung für Karlsruhe

ka-news.de





GLASEREI
FENSTERBAU

SAND

EINE
**KLARE
SACHE**

- FENSTER
- HAUSTÜREN
- GLASARBEITEN
- FENSTERREPARATUR
- DENKMALPFLEGE
- EINBRUCHSCHUTZ

FENSTERBAU

SANIERUNG

BERATUNG

Glaserei Sand und Co. GmbH
Greschbachstr. 17
76229 Karlsruhe

Tel. 0721 9400150
Fax 0721 406329
info@sand-glas.de
www.sand-glas.de

AMBULANTE PFLEGE
BAGHIRA DIENSTLEISTUNGSNETZWERK

Patricia Fuchs

Die Nr. 1 in Daxlanden
Sprechen Sie mit uns vor Ort
Tel. 0721 5978745

oder mit unserem Partner
Baghira Dienstleistungsnetzwerk
... einfach menschlich!

Blumentorstraße 18-20 · 76227 Karlsruhe · Tel. 0721 944900

**STOBER
MEDIEN**

Partner der
Karlsruher
Bürgerhefte

www.stober-medien.de

HEIZUNG
G SANITÄR
M BLECHNEREI
B ELEKTRO
H FLIESEN

Notdienst: Tel. 0171 / 650 19 11

- Sanitäre Installationen •
- Heizungsanlagen •
- Baublecherei •
- Gasleitungsabdichtungen •
- Neubau · Sanierung · Planung · Ausführung •
- Fliesenarbeiten • Badkomplettlösungen •

76135 Karlsruhe Kundendienst Tel. (07 21) 9 821 821
Breite Str. 155 Mo-Fr 7-20 Uhr Fax (07 21) 9 821 829

Internet: www.gawa-gmbh.de · e-mail: gawa-gmbh@gmx.de

Uhrenklinik

Seit **25 Jahren** drehen wir für Sie am Rad - feiern Sie mit uns!

25 % Rabatt auf nahezu das ganze Sortiment und weitere Sonderaktionen.

Infos unter uhrenklinik-ka.de

Georg-Friedrich-Str. 32
76131 Karlsruhe

WIR BRINGEN
LICHT
INS DUNKEL!

**OESTERLIN
ELEKTROTECHNIK**
DIE ELEKTROKOMPETENZ

Hohleichweg 14 · 76189 Karlsruhe
Tel. 0721.712 11 · www.oesterlin-elektro.de

Seit über 20 Jahren ganz in Ihrer Nähe!

- Gutscheine
- Fußreflexzonen-massage
- 3TO-Spange

Ein frohes, gesundes Osterfest wünscht Ihnen

jutta enke
Staatl. gepr. Podologin
Fon 0721 576882

Daxlanden-Rheinstrandsiedlung · Hammäcker 13



Try IT warn!: Neue Betrugsmasche im Anmarsch

Aktuell senden Betrüger WhatsApp-Nachrichten an ahnungslose Benutzer und versuchen, wie so oft, sich so Geld zu ergaunern. Das perfide daran ist, dass die erste Mitteilung relativ neutral in WhatsApp eintrifft. Oft ist es nur eine Nachricht mit dem Vornamen der Tochter oder des Sohnes, dass sich ihre / seine Telefonnummer geändert habe, da das alte Handy verloren wurde, defekt ist oder durch ein neues Gerät ersetzt wurde. Dieser belanglosen Nachricht wird oft keine weitere Bedeutung zugemessen und die vermeintlich „neue“ Nummer unter dem bestehenden Kontakt der Tochter / des Sohnes abgespeichert. Einige Zeit später kommt dann, unter der vermeintlichen „neuen“ Nummer bzw. unter dem bekannten Kontakt der Tochter / des Sohnes eine weitere Nachricht man solle bitte schnell einen ansehnlichen Betrag online auf ein Konto xyz überweisen, da die Tochter / der Sohn kurzfristig etwas gekauft habe und um Unterstützung beim Bezahlen der ausstehenden Rechnung bittet.

Wichtig: Vergewissern Sie sich **immer** über einen „zweiten“ Weg (telefonischer Rückruf oder persönliche Nachfrage) ob die geänderten Kontaktdaten auch der Wahrheit entsprechen und vergewissern sie sich unbedingt vor Überweisung eines Geldbetrages, ob der Empfänger auch wirklich derjenige ist dem sie Geld zukommen lassen möchten.

Stammtisch des BV Daxlanden

die nächsten geplanten Termine sind der 25. Mai, der 31. August und der 23. November diesen Jahres um 19:00 Uhr

im Karlsruher Hof in der Pfalzstraße 13. Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen.

... in eigener Sache „unsere Aufgaben“

wir kümmern uns, um die Wahrung und Förderung der Allgemeininteressen, insbesondere Umwelt- und Naturschutz, die Förderung der Heimatgeschichte, die Pflege des örtlichen Brauchtums.

Dieser Vereinszweck wird insbesondere verwirklicht durch:

- 1) Veranstaltungen zur Information und Weiterbildung der Einwohner über Geschichte, Gegenwart und Zukunftsentwicklung.
- 2) Die Förderung und Unterstützung kultureller Ereignisse und sozialer Einrichtungen
- 3) Vorträge und Diskussionen zu Themen der Kultur und des öffentlichen Lebens.
- 4) Veranstaltungen, die dem Heimatgedanken und der Völkerverständigung dienen.
- 5) Aktivitäten, die geeignet sind, die Lebensqualität in Daxlanden zu fördern und zu verbessern.
- 6) Sonstige zum Erreichen des Vereinszwecks geeignete Aktivitäten

Haben Sie Fragen oder Anregungen an den Bürgerverein, sprechen Sie uns gerne an, persönlich, per Mail oder auf unseren Veranstaltungen.

Wir begrüßen recht herzlich:

Thorsten Prumbaum-Rombach und Marita Rombach als neue Mitglieder im Bürgerverein Daxlanden.

Werden auch Sie, Mitglied im Bürgerverein Daxlanden. Mit einem Jahresbeitrag von 6,- Euro, oder mehr, unterstützen



Sie unsere Arbeit. Beitrittserklärungen finden Sie unter www.buergerverein-daxlanden.de oder in der aktuellen Ausgabe auf der letzten Seite.

Die ausgefüllte Beitrittserklärung können Sie uns gerne per Post oder E-Mail: info@buergerverein-daxlanden.de zukommen lassen.



Der Bürgerverein Daxlanden sucht einen Austräger*in für den „Schlaucher“. Es wird ein Bezirk in der Rheinstrandsiedlung mit 650 Exemplare frei.

Rückmeldung unter 0721/572008 oder info@buergerverein-daxlanden.de

für einen Hundertjährigen“ in's Leben gerufen. Wir denken, dass für einen Hundertjährigen, der schon lange eine stark belastete Luft verkräften musste, einheimische Bäume als Gabe zum hundertsten Geburtstag das passende Geschenk sind. Wir wissen alle, Bäume verwandeln mühelos CO² in Sauerstoff und sind in vielfältiger Form, beispielweise als Schattenspender an heißen Sommertagen, als Lebensraum für die heimische Fauna oder als Aufwertung der Landschaftsgestalt ein wahrer Segen. Mit dem Projekt „100 Bäume für einen Hundertjährigen“ möchten wir zusammen mit der Daxlander Bevölkerung etwas zur Verbesserung der Luftqualität in Daxlanden tun. Der Bürgerverein Daxlanden wird im Rahmen dieser Aktion einen Großbaum auf dem Kirchplatz pflanzen und damit dem 100. Geburtstag des Bürgervereins ein hoffentlich langlebiges Gesicht geben. Ihnen bleibt es vorbehalten sich für einen der restlichen 99 Bäume zu entscheiden und damit Teil des 100-jährigen Bestehens des Bürgervereins zu werden. Sie können sich für einen Baum bewerben bzw. dem Bürgerverein mitteilen, dass sie an einem Baum interessiert sind. Sie erhalten neben dem Baum für Ihren Vorgarten oder Außenanlage ein Zertifikat mit der „Nummer“ ihres Baumes, ein kleines

Hundert für Hundert

Im Jahr 2022 feiert der Bürgerverein Daxlanden sein 100-jähriges Jubiläum. Neben verschiedenen Veranstaltungen welche im Jubiläumsjahr anstehen, möchten wir auch die Umwelt stärken, unser Daxlanden noch etwas grüner machen und zum nachhaltigen und langfristigen Klimaschutz beitragen. Aus diesem Grund haben wir die Aktion „100 Bäume

Zahnarztpraxis Dres. Boustani & Kollegen



Daxlanden
Hermann-Hesse-Str. 14
76189 Karlsruhe
0721/49973391

Allgemeine Zahnheilkunde, Ästhetik, Prothetik, Implantologie, Oralchirurgie,
Angstpatienten, Kinderzahnheilkunde, Prophylaxe, Kieferorthopädie

www.Zahnarzt-Karlsruhe.com · www.Zahnarzt-Karlsruhe-Daxlanden.de



Schild auf dem Anlass und Baumnummer vermerkt sind, ein Foto bei der Pflanzung ihres Baumes und die Aufnahme in die „Jubiläumsliste“ (Auflistung der Baumpaten und Standorte der Bäume auf der Internetseite des BV Daxlanden).

Wir geben die Bäume zum Selbstkostenpreis ab und kalkulieren momentan mit ca. 50 bis 80,- Euro / pro Baum incl. der Nebenkosten. Natürlich können sich auch neben Einzelpersonen auch Gemeinschaftsprojekte (alle Mieter eines Hauses), Firmen, Kitas, Schulen, Vereine oder Gruppen bewerben.

Sie haben keinen oder nicht genügend Platz für einen Baum?

Wie wäre es mir einer „Patenschaft“?

Sie übernehmen die Kosten für den Baum, gepflanzt wird er auf dem Grundstück eines Bekannten oder Freundes. Für den Bürgerverein wichtig wäre uns, dass die Bäume nicht in einem Hinterhof „verschwinden“ sondern idealerweise der Öffentlichkeit zugänglich (im Vorgarten, im Außengelände der Firma oder in anderen frei zugänglichen Bereichen) gepflanzt würden.

*Ein alter Mann pflanzte kleine
Apfelbäume.*

*Da lachten die Leute und fragten ihn:
„Warum pflanzt du diese Bäume?“*

*Viele Jahre werden vergehen, bis sie
Früchte tragen,*

*und du selbst wirst von diesen Bäumen
keine Äpfel essen können“.*

Da antwortete der Alte:

*„Ich selbst werde keine ernten können,
wenn aber nach vielen Jahren andere
die Äpfel von diesen Bäumen essen,
werden sie mir dankbar sein.“*

Leo Tolstoi



Altpapiersammlung

Sammeltermine Pfadfinder/TSV (Tennis):

23.07.2022 / 26.11.2022

Sammeltermine SG DJK/FVD:

28.05.2022 / 24.09.2022

Bitte das Altpapier bis spätestens 08:30 Uhr gut sichtbar und gebündelt an den Straßenrand stellen. Trotz der „angespannten“ Lage auf dem Altpapiermarkt, die Preise sind stark gefallen, sodass ein Sammeln von Altpapier kaum noch rentabel ist, haben die beteiligten Vereine und Organisationen zugesichert ihre Sammeltermine auch in 2022 durchführen zu wollen.

Amt für Abfallwirtschaft informiert: Schadstoffsammlung 2022

- 11.10.2022 von 14:00 – 14:45 Uhr /
Waidweg hinter dem Feuerwehrhaus
- 28.04.2022 und 18.10.2022
von 15:30 – 16:15 Uhr /
Lindenallee vor der Rheinstrandhalle
- 11.10.2022 von 15:30 – 16:15 Uhr /
Zeppelinstraße Platz vor neuem
Einkaufszentrum
- 21.06.2022 und 22.11.2022
von 14:00 – 14:45 Uhr /
Staufenbergweg Friedhof Heidenstücker

Sie möchten in den Karlsruher Bürgerheften werben?

Mailen Sie uns unter
buergerhefte@stober-medien.de
oder rufen Sie uns an unter
0721 97830 18.

Wir beraten Sie gerne.



Aus den Vereinen

Verein Daxlander Straßenfest e.V.

Straßenfest 2022

Liebe Daxlander Bevölkerung, liebe Kenner des Daxlander Straßenfestes und solche, die es werden wollen, es ist endlich wieder so weit:

Mit Freude können wir verkünden, dass die Planungen für das 20. Straßenfest am 08. und 09. Juli 2022 gestartet sind. Nach 2 Jahren Zwangspause wollen wir in diesem Sommer gemeinsam mit Ihnen/Euch das eigentlich für 2020 geplante Jubiläum feiern. In welcher Form dies stattfinden wird, welche Voraussetzungen gelten und welche Auflagen wir erfüllen müssen, können wir zum jetzigen Zeitpunkt nicht mit 100-prozentiger Wahrscheinlichkeit sagen. Die derzeitigen Anzeichen haben uns aber ermutigt, uns für die Ausrichtung des Straßenfestes zu entscheiden und wir freuen uns auf rege Teilnahme der Vereine, Einrichtungen, Institutionen und natürlich auf Ihr/Euer Kommen. Verständlicherweise muss hinzugefügt werden:

„Vorbehaltlich der Entwicklung der Corona-Pandemie und der dann gültigen Verhaltensregeln und leider auch mit besorgtem Blick auf die politischen Entwicklungen.“

Gerne nehmen wir auch Anregungen entgegen – unsere Mailadresse hierzu lautet: daxlanden-strassenfest@gmx.de

*Herzliche Grüße, das Organisationsteam
des Vereins Daxlander Straßenfest e.V.*



Partner der
Karlsruher
Bürgerhefte
www.stober-medien.de

Aus den Verbänden

Caritasverband Karlsruhe e.V.



Workshop Konfliktmanagement

im Bürgerzentrum Daxlanden

am 7. Mai 2022 / 9:30 – 13:00 Uhr /

Referentin: Borghild Wicke-Schuld

Konflikte kennen wir alle, sie begleiten unser Leben. Sie können uns schwer belasten – sowohl im privaten als auch im beruflichen Bereich. Sie entstehen, wenn Gegensätzliche, nicht miteinander vereinbare Ziele, Interessen, Bedürfnisse und Werthaltungen zusammenstoßen. Dabei sind Konflikte permanenter Bestandteil menschlichen Zusammenlebens und können auch zu guten Entwicklungen beitragen. In dem Workshop werden Gründe für das Entstehen von Konflikten und ihre dynamische Entwicklung aufgezeigt. Anhand von Beispielen der Teilnehmenden besprechen wir, wie man ein Konfliktgespräch vorbereiten kann und üben die Durchführung im Rollenspiel. Wir arbeiten in Kleingruppen und im Plenum.

Zu Teilnahme am Workshop melden Sie sich bitte unter 0721/92487150 oder per E-Mail unter e.spitz@caritas-karlsruhe.de an. Der Workshop ist kostenfrei.

*Elvira Hauser (Quartiersmanagement)
und Eva Spitz (Lotsenkoordination)*

Wagen Sie den ersten Schritt

Kommen Sie wieder mehr in Kontakt

Seit Beginn der Coronakrise haben wir, Quartiersmanagement und Lotsenkoordination, ein Telefonangebot geschaltet. Unter der Nummer 0721/824 87-150 oder unter 0151/188 64-507. Von Montag



bis Freitag zwischen 9:00 Uhr und 12:00 Uhr sind wir für Sie erreichbar, wenn Sie einfach mal plaudern möchten, Ihnen die Decke auf den Kopf fällt, Sie sich allein fühlen oder Sie ein konkretes Anliegen haben. Viele Probleme haben sich in der Situation mit Corona und den einhergehenden Beschränkungen vielleicht auch verschlimmert. Manche können aufgrund von Vorerkrankungen nicht mehr selbst einkaufen oder an Veranstaltungen teilnehmen, auch der Kontakt zur Familie verringert sich, weil man sich gegenseitig nicht so oft besuchen kann. Gerade dann ist es schwieriger neue Kontakte zu knüpfen. Für viele stellt es außerdem eine Herausforderung dar, ihr Leben neu zu gestalten. Nicht zu unterschätzen sind auch die gesundheitlichen Folgen von Einsamkeit. Das Allgemeinbefinden verschlechtert sich teilweise stark.

Einsamkeit im Alter ist ein Tabuthema in Deutschland, sogar in der Forschung. Das Deutsche Zentrum für Altersfragen erhebt zwar Daten, wie es Menschen in der zweiten Lebenshälfte geht, Menschen über 85 werden hierbei jedoch nicht miteinbezogen. Und das obwohl laut einer Bochumer Studie gerade diese Altersgruppe am stärksten von Einsamkeit betroffen ist. Während der Corona-Situation ist allein sein und sich einsam fühlen nun ein Thema, das mehr Beachtung findet. Mit der Gründung des Kompetenznetz Einsamkeit im Jahr 2022 – gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend – soll nun das Thema in den Fokus gerückt werden. Das Kompetenznetz Einsamkeit setzt sich mit den Ursachen und Folgen von Einsamkeit auseinander und fördert die Erarbeitung und den Austausch über mögliche Präventions- und Interventionsmaßnahmen

in Deutschland. Einsamkeit betrifft jeden 10. Menschen, auch altersunabhängig. Manch einer hat sich vielleicht schon so an das Gefühl gewöhnt, dass er sich mehr und mehr einigelt. Es ist mutig, das offen anzusprechen, denn so ist es auch möglich eine Veränderung für sich zu erreichen. Eine Möglichkeit ist es z.B. donnerstags zu unserer Walk-Runde (Treffpunkt 10.45 Uhr, Haupteingang Seniorenzentrum St. Valentin) zu kommen oder vielleicht wünschen Sie sich auch, dass Sie zuhause besucht oder zu einer Veranstaltung begleitet werden? Und es gibt noch viele andere Wege. Der erste Schritt kostet erfahrungsgemäß am meisten Energie, aber er lohnt sich. Melden Sie sich bei uns, wenn Sie wieder mehr in Kontakt kommen möchten. Ihr Anruf wird anonym und vertraulich behandelt. Elvira Hauser (Quartiersmanagement) und Eva Spitz (Lotsenkoordination)



Diakonie Karlsruhe

„Urlaub ohne Kofferpacken“ für Seniorinnen und Senioren

Ist ideal für Seniorinnen und Senioren, die in Karlsruhe Erholung, Abwechslung und Gemeinschaft suchen.

Das Diakonische Werk Karlsruhe veranstaltet im Juni eine Tagesfreizeit von Montag bis Freitag von 9:00 Uhr bis 17:30 Uhr. Im Waldzentrum im Hardtwald bieten wir Ihnen ein abwechslungsreiches Programm für Körper, Sinne und Geist an wie beispielsweise Gymnastik, Gedächtnissport, Vorträge, Singen und Waldspaziergänge. Das Motto „Im Herzen jung – Mit allem, was uns ausmacht, schöne Tage erleben“ begleitet dabei die Gäste.



Natürlich kommt die Erholung nicht zu kurz, und ein Liegestuhl zum Entspannen steht stets für Sie bereit. Für Ihr leibliches Wohl ist mit einem reichhaltigen Frühstück und einem leckeren Mittagessen gesorgt. Der Nachmittag wird Ihnen mit Kaffee und Kuchen versüßt. Am Abend bekommen Sie ein Vesperpaket mit, damit Sie Ihr Abendessen an diesen Tagen nicht selbst zubereiten müssen.

Ein Bus bringt Sie zu unserer Urlaubsstätte und fährt Sie abends wieder zurück.

Wann:

Seniorenfreizeit von 13.06. – 17.06.2022
Jeweils montags bis freitags
von 9:00 bis 17:30 Uhr

Wo:

Gustav-Jacob-Waldzentrum
Linkenheimer Allee 10, 76131 Karlsruhe

Fahrdienst:

Ein Bus bringt Sie zu unserer Urlaubsstätte und fährt Sie abends wieder zurück. Diese Haltestellen werden angefahren: Entenfang, Mühlburger Tor, Alten- und Pflegezentrum St. Anna.

Zielgruppe:

Das Angebot richtet sich an Seniorinnen und Senioren, die Urlaub machen, aber nicht verreisen wollen.

Kosten:

180 Euro (inkl. Busfahrt und Vollverpflegung). Ein Teil der Kosten kann für Sie auf Antrag übernommen werden.

Weitere Informationen unter:

Telefon 0721 20397-181 oder -173

Leitung:

Christine Ettwein-Friehs & Ralf Kunz

In Schwung

Freunde treffen • Fit bleiben • Spaß haben



ab April 2022

Programm Daxlanden & Grünwinkel

Fit und Vital im Alter

angepasste Gymnastik für Gleichgewicht, Koordination, Ausdauer- u. Kraft (auch für Diabetiker Typ II geeig.), Do 10:45 - 11:45 Uhr, MTV, Gemeindezentrum der Philipuskirche, Am Anger 6b

Gymnastik für Senioren

Di 10 - 11 Uhr Ev. Hoffnungsgemeinde, Ev. Gemeindehaus Thomaskirche, Albring

Übungen zum Stillwerden – Meditative Bewegung (kostenlos)

Fr 17 - 18 Uhr, Ev. Hoffnungsgemeinde, Ev. Gemeindehaus Thomaskirche, Albring

Beweglich bleiben - Sitzgymnastik

Kraft- und Balancetraining zur Sturzvorbeugung
Mo 14.30 - 15.15 Uhr TSV Grünwinkel, Seniorenzentrum St. Valentin, Vereinsraum, Waidweg 1c

Gymnastik für Senioren Sie + Er

Do 16 - 17 Uhr TSV Daxlanden, Grundschule Daxlanden, Turnhalle, Turnerstr.

Gymnastik ab 50+

Di 20 Uhr SG DJK / FV Daxlanden 1912, Adam-Remmele-Schule, Turmalle, August-Dosenbach-Str. 28

Gymnastik für Seniorinnen

Mo 14 bis 14.45 Uhr (Sitzgymnastik), Do 18 - 19.00 Uhr, Kath. Gemeindezentrum St. Josef, Eichelbergstr.1

Kurzwanderungen (kostenlos)

Di um 15 Uhr Aktiv älter werden in Grünwinkel, Treffpunkt: Heidenstückerweg / Ecke Rennbergstr.

Boule (kostenlos)

Do ab 14 Uhr Aktiv älter werden in Grünwinkel, Bouleanlage auf dem Gelände der Gaststätte Siedlerheim, Hohlohrstr. 100

Spielesachmittag

14tägig montags 15-17 Uhr, AWO Seniorenzentrum Grünwinkel, Raum Bürgerverein, Hopfenstr. 3, Aktiv älter werden in Grünwinkel

Vortrag „Vitalität und Lebensfreude im Alter“

Donnerstag, 21. Juli 2022 um 17 Uhr, Bürgerzentrum Daxlanden, Caritas Seniorenzentrum St. Valentin, Waidweg 1 c, Frau Dr. med. Wächter, Geriatriisches Zentrum KA

Vortrag „Stürzen – ich doch nicht“

Donnerstag, 6. Oktober 2022 um 17 Uhr, Bürgerzentrum Daxlanden, Caritas Seniorenheim St. Valentin, Waidweg 1, Frau Dr. med. Wächter, Geriatriisches Zentrum KA

Vortrag „Atem die Lust am Leben“

Donnerstag, 27. Oktober 2022 um 17 Uhr, Bürgerzentrum Daxlanden, Caritas Seniorenheim St. Valentin, Waidweg 1 c, Frau Thiesies, Atempädagogin

Infos und Kontakt

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0721 – 3 50 40 85 oder im Internet unter: www.sportkreis-karlsruhe.de
Sportkreis Karlsruhe, Am Fächerbad 5, 76131 Karlsruhe





VdK

Ortsverband Daxlanden



Liebe Mitglieder und Freunde,

eigentlich wollten wir nach Beendigung der Coronaaufgaben langsam zur Normalität zurückkehren. Dies wird uns nun durch den brutalen Überfall auf die Ukraine durch den Diktator Putin zunichte gemacht. Wir alle sind jedoch freudig überrascht über die Welle der Hilfsbereitschaft für die vielen Frauen, Kinder und Senioren die ihre Heimat verlassen mussten und nun auf unsere Hilfe angewiesen sind. Auch der VdK beteiligt sich an vielen Aktionen zu Gunsten der Flüchtlinge. Trotzdem wollen wir versuchen ein wenig Normalität zu leben.

Nachfolgend zwei Termine, die wir in Präsenz durchführen wollen:

- 28.04.2022 um 17:00 Uhr Mitgliederversammlung im Bürgerzentrum St. Valentin
 - 03.05.2022 um 15:00 Uhr Schifffahrt mit der MS Karlsruhe (zu dieser Veranstaltung gelten unsere Gutscheine)
- Anmeldungen bitte per Telefon oder per Mail an: Tel. 07243 9242 068

Mail: jenskahlert@web.de

Trotz der für uns alle schwierigen Situation werden wir uns weiter für unsere Werte einsetzen.

Jens Kahlert, Vorsitzender

Allgemeines

Bürgerinitiative für eine verträgliche Retention im Pamianraum e.V.

Die schöne heile Welt des Polders Bellenkopf/Rappenwört so kann man das INFOblatt 1, das die Regierungspräsidentin zum Polder Bellenkopf/Rappenwört

in Rheinstetten und Daxlanden verteilen ließ, verstehen. Darin sind schöne Bilder unseres Rheinwaldes im heutigen Zustand zu sehen. Schon das Luft- und Titelbild mit dem Rhein und dem Fermasee in verschiedenen Farbtönen zeigt, wie sich der Fermasee verändern wird, wenn er ständig mit Rheinwasser geflutet wird. Bei Hochwasser mit hohem Schwebstoffgehalt im Rhein wird sich der Zustand des Sees durch die Einleitung von Rheinwasser weiter verschlechtern.

Auch die übrigen Bilder mit den Hochwasserdämmen und dem Federbach zeigen nur den heutigen Zustand. Der künftige Grauschleier am Bewuchs, die Vernässung und Versumpfung des Geländes durch die ständigen Ökologischen Flutungen werden verschwiegen. Schnaken kommen im INFOblatt 1 und im Polder nicht vor. Die Schnakenbekämpfer haben wie im vergangenen Jahr alles im Griff.

Für die genehmigten Baumaßnahmen müssen hauptsächlich entlang der Dämme zur Schaffung einer baumfreien Zone 42 Hektar (60 Fußballfelder) Wald gerodet, ca. 1 Mio. Kubikmeter Erdmaterial bewegt und davon ein großer Teil auch transportiert werden. Die Bauzeit für den Polder beträgt mindestens 8 Jahre. Die Beeinträchtigungen für Mensch und Natur sind gravierend.

Die Bürgerinitiative hat eine Planung vorgeschlagen, durch die diese Beeinträchtigungen zu ca. 50 % vermieden werden können. Möglich ist dies durch die Ertüchtigung der Hälfte der vorhandenen Dämme durch das Einpressen einer Stahlspundwand (angeböschte Hochwasserschutzwand), womit diese Dämme mit ihrem Bestand an Pflanzen und Tieren erhalten bleiben können.



Außerdem soll das große Einlassbauwerk von der L 566 an das nördliche Ende des Fermasees verlegt werden. Damit entfallen alle Baumaßnahmen südlich der L 566. Die Bauzeit für den Polder verringert sich auf 4 Jahre. Diese Vorschläge wurden vom Regierungspräsidium ohne eine fundierte Prüfung abgelehnt und nach „Gutsherrenart“ bis zum Ende weiter geplant. Die Planung hat das Landratsamt genehmigt. Sie soll nun umgesetzt werden.

Zum weiteren Fortgang teilt die Regierungspräsidentin im INFOblatt 1 mit:

„Dabei werden wir als Regierungspräsidium selbstverständlich den Dialog mit den betroffenen Bürgern und Kommunen suchen, um gemeinschaftliche Lösungen an(zu)streben.“

Wir sind gespannt, welche gemeinschaftliche Lösungen in Abweichung von der Baugenehmigung uns die Regierungspräsidentin vorschlagen wird. Den Dialog hat die Bürgerinitiative viele Jahre vergeblich gesucht. Die Regierungspräsidentin hat den Dialog nie angeboten und der Umweltminister hat ihn sogar verweigert. Nun soll der Polder, wie geplant und genehmigt, gebaut werden. Die Bürgerinitiative hat deshalb Klage gegen die Baugenehmigung beim Verwaltungsgerichtshof in Mannheim eingereicht. Er wird entscheiden, ob der Polder, wie geplant und genehmigt, gebaut und betrieben werden darf oder ob die Planung gegen zwingende Vorgaben des Wasser- und Naturschutzrechts verstößt. Dies betrifft insbesondere die ständigen Ökologischen Flutungen.

Gegen einen Polder, der nur ca. alle 90 Jahre und in der Vegetationszeit sogar nur alle 200 Jahre für den Hochwasserschutz benötigt wird und dann zum Ein-

satz kommt, richtet sich die Klage der Bürgerinitiative nicht.

Auch für unsere Leser stellen sich wichtige Fragen zum Hochwasserschutz Polder/Rappenwört

Sehr geehrte Frau Felder, mein Name ist ... (der Redaktion bekannt), ich wohne in Daxlanden, also in direkter Nähe zum Hochwasserrückhalteraum.

Ich habe folgende Frage:

Im INFOblatt 1 zum Polder Rappenwört stehen allerhand Informationen. Es fehlen aber Angaben zum Schutz vor Stechmücken, die durch die ökologischen Flutungen besonders große Brutgebiete vorfinden werden und bereits jetzt große Probleme verursachen. Während des Hochwassers 2021 war die Stechmückenplage so schlimm, dass im Stadt- und Landkreis Karlsruhe wahnsinnig viele wilde und auch privat gehaltene Kaninchen an durch Stechmücken übertragene Krankheiten verstorben sind. Die Tierärzte in der Region können Ihnen dies sicher gerne bestätigen. Unsere eigenen Tiere waren ebenfalls davon betroffen. Auch führte die Mückenplage dazu, dass es bereits nachmittags sehr unangenehm war, sich draußen aufzuhalten. Es waren einfach zu viele Stechmücken da.

Wie wollen Sie sicherstellen, dass die Stechmückenplagen ausbleiben?

Sind in der Finanzplanung der Überflutungsflächen bereits Geldmittel reserviert um die Stechmücken wirksam zu bekämpfen?

Die Online-Tageszeitung für Karlsruhe

ka-news.de





Stadt Karlsruhe

Personal der Bahnmeisterei verstärkt im Einsatz

Unbekannte lösen häufig Nothalte an Fahrtreppen im Karlsruher Tunnel aus. VBK: Missbrauch ist strafbar und wird zur Anzeige gebracht. Der im Dezember 2021 neu eröffnete Karlsruher Stadtbahntunnel verfügt über insgesamt 56 Fahrtreppen, die täglich von tausenden Fahrgästen auf dem Weg zu den Haltestellen genutzt werden. „Leider mussten wir in den ersten drei Monaten des Tunnelbetriebs feststellen, dass immer wieder von Unbekannten missbräuchlich und ohne ersichtlichen Grund die Nothalte an einzelnen Fahrtreppen betätigt werden“, sagt Dr. Christian Homagk, Leiter der Instandhaltung/Infrastruktur bei den Verkehrsbetrieben Karlsruhe (VBK). „Wir möchten an dieser Stelle ausdrücklich darauf hinweisen, dass es sich bei dem Missbrauch von Nothalten oder der Beeinträchtigung von Nothilfemitteln in jedem einzelnen Fall um eine strafbaren Vorgang handelt“, so Dr. Homagk weiter. Die Vorfälle seien gleich in mehrfacher Hinsicht sehr ärgerlich. Zahlreiche Fahrgäste – insbesondere diejenigen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind – sind auf die funktionierenden Fahrtreppen angewiesen. Grundsätzlich haben die VBK sämtliche Fahrtreppen im Tunnel mittel Videoüberwachung stets im Blick. Doch sobald der Nothalt betätigt wurde, ist die Fahrtreppe außer Betrieb – bis die VBK-Mitarbeiter der Bahnmeisterei sich vor Ort selbst davon überzeugt haben, dass keine Gefahr besteht. Erst dann kann die Fahrtreppe dort wieder in Gang gesetzt werden. Somit stellt der Missbrauch der Nothalte auch für die VBK

ein großes Ärgernis da, da immer wieder Mitarbeiter der Bahnmeisterei zur jeweils betroffenen Haltestelle ausrücken und die Störung beheben müssen. „Dieser Einsatz ist zeit- und personalintensiv und verursacht zusätzliche Kosten für die Allgemeinheit“, sagt Christian Homagk und ergänzt: „Einen Nothalt ohne Gefahr auszulösen ist kein Kavaliersdelikt und wird von den Verkehrsbetrieben konsequent zur Anzeige gebracht. Kommt es aber tatsächlich zu einer Gefahrensituation auf der Fahrtreppe, sollte man selbstverständlich nicht zögern, den Nothalt zu betätigen.“

... aus Polizei und Feuerwehr

Hochwertiges Werkzeug aus Lieferwagen gestohlen

Hochwertiges Werkzeug mit Zubehör sowie ein Tablet entwendeten bislang unbekannte Täter aus einem parkenden Lieferwagen im Zanderweg in Daxlanden. Der 34-Jährige Geschädigte parkte seinen weißen Lieferwagen der Marke VW im Zanderweg ab. Als der 34-Jährige gegen 7:00 Uhr zu seinem Lieferwagen zurückkehrte, musste er feststellen, dass jemand seine Werkzeuge nebst Zubehör aus dem Fahrzeug entwendet hatte. Der Gesamtwert der entwendeten Gegenstände wird auf circa 7.000 Euro geschätzt.

Diebstahl aus Kleingartenanlage

In einer Kleingartenanlage in Daxlanden haben Unbekannte einen Diebstahl verübt. Die unbekanntenen Täter verschafften sich Zutritt zu einer unverschlossenen Gartenhütte und entwendeten dort alkoholische Getränke. Noch gibt es keine Hinweise zu den Langfingern. Der Polizeiposten Grünwinkel-Daxlanden ermittelt.

Graffiti-Sprayer in Wohngebiet unterwegs

Bislang unbekannte Täter haben mehrere Graffiti an zwei Anwesen in der Thomas-Mann-Straße in Daxlanden besprüht. Eine Anwohnerin bemerkte gegen 01.00 Uhr Farbschmierereien an ihrem Wohnsitz und alarmierte daraufhin die Polizei. In der Nachbarschaft konnten weitere Verunstaltungen aus roter und pinker Sprühfarbe festgestellt werden. Der dadurch entstandene Sachschaden wird auf 600 Euro geschätzt. Wer entsprechende Beobachtungen gemacht hat oder Hinweise zu den Tätern geben kann, wird gebeten, sich mit dem Polizeirevier Karlsruhe-West telefonisch unter 0721 666 3611 in Verbindung zu setzen.

Schwerverletzte nach Streiterei

Nach einem vorausgegangenem Streit in der Hördtstraße in Daxlanden verletzte ein 19-Jähriger eine Frau schwer. Die beiden Personen gerieten bereits des Öfteren in Streit. Bei der aktuellen Auseinandersetzung bezüglich einer angeblichen Ruhestörung des 19-Jährigen eskalierte die Situation und die 53-jährige Frau wurde schwer verletzt. Die Geschädigte musste in der Folge stationär in einem Krankenhaus aufgenommen werden. Der Beschuldigte wurde aufgrund psychischer Probleme zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert.

Die Polizei bittet um Beachtung

Der Polizeiposten Grünwinkel-Daxlanden in der Durmersheimer Strasse 55 hat eine neue Telefonnummer. Der Polizeiposten ist ab sofort unter der Telefonnummer **0721- 91568350 / Fax: 0721-91568355** von Montag bis Freitag von 07:30 bis 16:30 Uhr erreichbar.

Würdesäule.

Bildung ermöglicht Menschen, sich selbst zu helfen und aufrechter durchs Leben zu gehen.
brot-fuer-die-welt.de/bildung

Brot für die Welt

Würde für den Menschen.

Mitglied der **actalliance**

Blaulichtfamilie hält zusammen

DRK-Karlsruhe und Hilfsorganisationen aus dem Stadt- und Landkreis Karlsruhe im Dauereinsatz für Vertriebene aus der Ukraine.

Volle Parkplätze, Blaulicht-Fahrzeuge und zahlreiche Menschen in und um die Messe Karlsruhe und deren dm-arena lassen auf ein Großprojekt schließen. Das rege Kommen und Gehen, Planen und Umsetzen bringt bis Montag die Karlsruher Anlaufstelle für Vertriebene aus der Ukraine hervor. Der DRK-Kreisverband



Karlsruhe e. V. ist im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe mit seiner Projektgruppe und den ehrenamtlichen Kräften aus dem ganzen Stadt- und Landkreis im Einsatz. „Die DRK-Projektgruppe ist seit Mittwochabend im Dauerbetrieb“, sagt Daniel Schneider, stellvertretender Geschäftsführer des DRK-Kreisverbandes Karlsruhe e. V.

Binnen fünf Tage wird die Messehalle zur Massenunterkunft mit Zimmerabteilen umfunktioniert. Messebauer sorgen für das grobe Gerüst, während die Hilfsorganisationen von Deutschem Roten Kreuz, Arbeiter Samariter Bund, Malteser Hilfsdienst, Johanniter Unfallhilfe, ProMedic und Feuerwehr sämtliche Einrichtung und Infrastruktur aus dem Boden stampfen. Die Blaulichtfamilie hält zusammen: „Alle packen gleichermaßen mit an, haben ein gemeinsames Etappenziel – die Fertigstellung bis Montag“, sagt Martin Kohl, Standortleiter vom DRK.

Auch wenn das Konzept vorsieht, dass die Menschen nur wenige Tage vor Ort bleiben, bevor sie in den umliegenden Kommunen unterkommen, wird schon jetzt für mehr als nur das Nötige Vorsorge getroffen. Kinder sollen eine Spielecke bekommen und sich anhand von Tierfiguren leichter zurechtfinden. Die Schlafbereiche werden zu vier bis sechs Betten unterteilt und sorgen für ausreichend Privatsphäre. Insgesamt können 1.184 Menschen vorübergehend Zuflucht finden.

Starkes Ehrenamt

Auch wenn die Pandemie noch in den Knochen steckt, zeigt das Ehrenamt vom DRK unerlässlich seine Stärke. Bereits wenige Stunden nach der Einsatzmeldung

trafen die DRK-Bereitschaften Neureut, KA-Stadt, Wettersbach, Söllingen, Busenbach, Etzenrot, Spielberg, Burbach, Forchheim, Bruchsal, Karlsdorf, Neuthard und Helmsheim am Messe-Gelände ein. Auch die Berufs- und Freiwillige Feuerwehr aus dem Stadt- und Landkreis wurde hinzugezogen. Den Samstag über waren knapp 170 Kräfte vor Ort, um Gewerke wie Schlafen, Essen, Registrierung, COVID-Test-Stelle, Sanitätsdienst und vieles mehr einzurichten.

Die Karlsruher Anlaufstelle wird bis Ende April im Betrieb sein, was die Gemeinschaft der Hilfsorganisationen auf einen Dauereinsatz blicken lässt. Primär wurde für den Betrieb der Unterkunft ein 3-Schicht-24h-Betrieb vorgesehen. „Wir sehen unser Engagement als Pflicht und können jetzt dazu beitragen, die Vertriebenen würdevoll willkommen zu heißen. Dafür geben wir alles!“, sagt Lisa Gruber, Referentin der DRK-Geschäftsführung.

Unterstützung aus der Bevölkerung

Für Hilfeleistungen in Bezug auf Vertriebene, die im Stadt- und Landkreis Karlsruhe unterkommen, hat das DRK ein Spendenkonto eingerichtet. „Eine finanzielle Unterstützung ist auch im Inland am Effektivsten. Damit können wir flexibel umgehen und uns den dynamischen Anforderungen stellen“, ergänzt Gruber weiter und dankt schon jetzt für jede Spende.

Kontoinhaber:

DRK-Kreisverband Karlsruhe e.V.

Bank: Volksbank Karlsruhe Baden-Baden
IBAN: DE14 6619 0000 0000 2233 44

BIC: GENODE61KA1

Spendenzweck: Flüchtlingshilfe

Durchblicken und das Klima schützen?



KAnn ich.

Aktiver Klimaschutz für mehr
Lebensqualität in Karlsruhe und
der Welt.
Machen Sie mit!

www.swka.de/klima-schuetzen

 **Stadtwerke
Karlsruhe**

Besser versorgt, weiter gedacht.

Immobilienverkauf?

Darum kümmern wir uns seit über 20 Jahren erfolgreich und mit Leidenschaft. Bei uns erwartet Sie nicht nur eine umfangreiche Dienstleistung, wir verbinden zudem Kompetenz, Professionalität und Kundenfreundlichkeit mit einem fairen Preis-Leistungsverhältnis.

www.bopp-bopp.de

Achtung Frühlingsaktion:

Bei Auftragserteilung einer Immobilie bis 30.04.2022 an uns, bezahlen Sie (wie Käufer gleichermaßen) lediglich eine Vermittlungsprovision i.H.v. **1,19%** inkl. 19% MwSt. vom Kaufpreis.

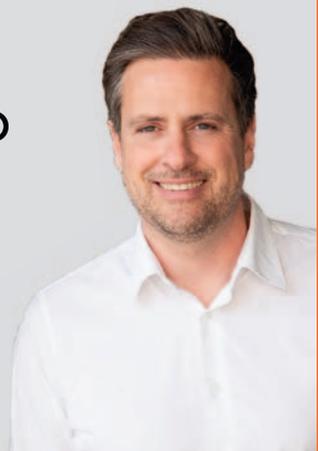
Dies bei gleichem Service, z. B. inkl. kostenfreier Wertermittlung und kostenfreier Erstellung eines Energieausweises.

Weil Ihre Immobilie den besten Preis verdient!



Bopp & Bopp
IMMOBILIEN

Eine kluge Entscheidung



Sophienstraße 39 · 76133 Karlsruhe · 0721/9415044 · info@bopp-bopp.de